

Bäckerei Büsch spendet 1500 Euro für Kinder- und Jugendhospizdienst

BOCHOLT/KAMP-LINTFORT (pam) Ein großes Herz aus Mehl – das verzierte das Spendenbrot der Kamp-Lintforter Bäckerei Büsch des vergangenen Jahres. Es symbolisierte eine Aktion, die den Verantwortlichen der Bäckerei am Herzen liegt: Unterstützung für sozial benachteiligte Kinder. 1500 Euro aus dieser Aktion kommen dem Bereich „Ambulanter Kinder- und Jugend-Hospizdienst“ des Vereins Omega Bocholt zugute. Er ist einer von neun Organisationen, unter denen die insgesamt 19.435 Euro hohe Spendensumme aufgeteilt wird.

Schon in den letzten Jahren hat Büsch zur Vorweihnachtszeit eine Spendenaktion gestartet. Im letzten Jahr wanderten 50 Cent pro verkauftem Brot mit Herz in den Spendentopf. „Die Resonanz darauf war wirklich groß, insgesamt ist eine überaus stattliche Summe zusammengekommen“, sagt Geschäftsführer und Bäckermeister Norbert Büsch stolz.



1500 Euro für den Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst von Omega überreichten Sabine Stein (links, Büsch-Fachgeschäft Bocholt) und Norbert Büsch (Geschäftsführer der Bäckerei Büsch) an Beate Bäumer-Messink (Kordinatorin Ambulanter Kinder- und Jugend-Hospizdienst Omega).

FOTO: BÄCKEREI BÜSCH

Eine Besonderheit der Aktion war, dass im Vorfeld nicht feststand, wem die Spende zugutekommt. „Alle Kunden waren aufgerufen, uns Vorschläge einzureichen“, erklärt Büsch. Eine der Ideen: Omega Bocholt.

Der Bocholter Verein besteht aus aktuell 120 ehrenamtlichen

Mitarbeitern. Ihr Ziel ist es, Familien zu begleiten, in denen ein Kind oder Jugendlicher lebensverkürzend erkrankt ist. Oder zu unterstützen, wenn ein Elternteil sterbend ist. Mit dem Geld aus der Büsch-Spendenbrot-Aktion will Omega ein Wochenende für trauernde Kinder gestalten.